

Stellenausschreibung (CHE 02-2019)

Am Leibniz-Institut für Ostseeforschung Warnemünde (IOW) ist in der Sektion Meereschemie zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle (40h/Woche) eine(s)/r

MEERESCHEMIKER/IN

wissenschaftlicher Mitarbeiter(s)/in (*gn)

(PostDoc im tenure track Verfahren)

zu besetzen. Die Vergütung richtet sich nach dem TV-L EG 13. Sofern die Möglichkeit der Befristung (bis zunächst 3 Jahre) besteht, wird davon Gebrauch gemacht. Die Stelle kann im Rahmen eines geregelten tenure track Verfahrens (3+2 Jahre und eine Zwischenevaluierung) entfristet werden. Die Stelle ist teilzeitfähig, jedoch mit mindestens 30 Wochenarbeitsstunden zu besetzen

Das IOW ist ein unabhängiges Forschungsinstitut der Leibniz Gemeinschaft, dessen Forschungsschwerpunkt auf Küsten- und Randmeeren, insbesondere der Ostsee, liegt. Die Wissenschaftler/innen der vier Sektionen (Physikalische Ozeanographie, Meereschemie, Biologische Meereskunde und Marine Geologie) arbeiten interdisziplinär im Rahmen eines gemeinsamen Forschungsprogramms.

Aufgabenstellung

Das IOW führt chemische, biologische, geologische und physikalische Beobachtungen in marinen Ökosystemen durch, wobei im Rahmen der laufenden Forschung modernste Messmethoden eingesetzt werden. Hierfür suchen wir eine/n motivierte/n wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in mit nachgewiesenen Kenntnissen und Anwendungserfahrungen im Bereich der organischen Spurenstoffchemie. Darüber hinaus sollte der/die zukünftige Stelleninhaber/in Erfahrung mit gängigen Aufbereitungs- und Analysemethoden von organischen Umweltproben vorweisen sowie nachweisbare Kenntnisse gängiger statistischer Auswertungsverfahren mitbringen. Eine hohe Bereitschaft zur Einarbeitung in neue analytische Bereiche (marine organische Schadstoffe) wird erwartet.



Voraussetzungen

Bewerber/innen müssen ein abgeschlossenes Studium (Master/Diplom) der Naturwissenschaften sowie eine sehr gute Promotion in Meereschemie, Analytischer Chemie oder Umweltchemie vorweisen. Erwartet werden sehr gute Kenntnisse im Umgang mit modernen Analysemethoden zur Bestimmung von organischen Spurenstoffen in Umweltproben sowie ein ausgewiesenes wissenschaftliches Profil. Die wissenschaftlichen Schwerpunkte sollen auf dem Gebiet der marinen Stoffkreisläufe vor dem Hintergrund der Veränderungen im Anthropozän im küstennahen Ozean liegen und mit einem interdisziplinären Ansatz untersucht werden können. Die Bereitschaft zum Arbeiten auf See und gute Kenntnisse der englischen Sprache werden ebenfalls vorausgesetzt. Wünschenswert sind eine breite chemisch-analytische Ausrichtung der/des zukünftigen Stelleninhaber(s)/in und die Befähigung zur selbstständigen wissenschaftlichen Tätigkeit in ausgewiesenem Bereich in den Laboren der Arbeitsgruppe Organische Spurenstoffe in der Sektion Meereschemie.

Ihre Bewerbungsunterlagen sollten enthalten: Lebenslauf, Liste der Veröffentlichungen, Zeugniskopien, Beschreibung relevanter Tätigkeiten und Erfahrungen, vorhandene Zertifikate oder Referenzen sowie eine Skizze eines eigenen Forschungsplans.

Bewerbungen sind unter Angabe des
Kennwortes: Che 02/2019 bis zum **15.04.2019** zu schicken an:

bewerbung.chemie@io-warnemuende.de

oder

Leibniz-Institut für Ostseeforschung Warnemünde
Personalabteilung
Seestraße 15
18119 Rostock

Sofern die Möglichkeit besteht, erfolgt die Befristung zur wissenschaftlichen Qualifizierung.

Bewerbungen Schwerbehinderter werden bei gleicher fachlicher und persönlicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bitte weisen Sie bereits im Bewerbungsschreiben auf die Behinderung/Gleichstellung hin und fügen Sie eine Kopie des Behindertenausweises bei.

Die Stellenausschreibung richtet sich an alle Personen unabhängig von ihrem Geschlecht (*geschlechtsneutral). Das IOW fördert die Gleichstellung von Männern und Frauen und wurde dafür 2013 und 2016 mit dem Total Equality Prädikat (TEQ) ausgezeichnet. Ein Überblick über unsere Maßnahmen zur Gleichstellung und zur Verbesserung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie ist zu finden unter <http://www.io-warnemuende.de/gleichstellung.html>

Die Bewerbung von Wissenschaftlerinnen wird besonders begrüßt und bei gleichwertiger Qualifikation und Eignung bevorzugt behandelt, da die zu besetzende Stelle zu einer Struktureinheit gehört, in der Frauen unterrepräsentiert sind.

Das Leibniz-Institut für Ostseeforschung bietet einen abwechslungsreichen Arbeitsplatz in unmittelbarer Nähe der Ostsee. Interdisziplinäre Forschungsthemen rund um das Ökosystem Ostsee, breite wissenschaftliche und technische Expertise in physikalischer, chemischer und biologischer Ozeanographie, mariner Geologie und Messtechnik sowie sehr gute Infrastruktur und moderne Ausstattung bilden den Rahmen für beste Forschungsbedingungen. Unser Eltern-Kind-Büro, ausgestattet mit PC und Spielsachen, ermöglicht es Eltern ihre Kinder für kürzere Zeiträume ins IOW mitzubringen

Bewerbungs- und Reisekosten können leider nicht übernommen werden.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Prof. Dr. Detlef Schulz-Bull, detlef.schulz-bull@io-warnemuende.de

Oder informieren Sie sich unter www.io-warnemuende.de